

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'000
7. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Wärmepumpen

Natura

Die moderne,
zeitgemässe Heizung
mit erneuerbarer Energie
aus der Umwelt

Viessmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshornstrasse 36
9320 Arbon
www.satagthermotechnik.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Faszination «Nordic»



Aktuell.....
Abschied
von Arbon



3

Alltag.....
Eldorado für
Handwerker



8

Tipps.....
Neue Trends
bei Adesso



9

Mosaik.....
Fire Dragon
im Einsatz



12

..... **Wellness**
Gesund und fit dank
Nordic-Fitness-Sports

6

SAISONERÖFFNUNG

Ab hüt händ mir wieder offä!

Conny's Hafengebizli

Hafen West · 9326 Horn · 079 650 21 20

Mir freued üs uf Sie im g'heiztä Hafegebizli
Conny, Stephan und Team

E. Mangler

Innendekorationen

9320 Arbon
Laden/Atelier:
Turmgasse 8
Tel. 071 446 60 30

Werkstatt:
Thomas-Bornhauser-Str. 26
Tel. 071 446 81 88
Fax 071 446 82 05

Wir laden Sie ganz herzlich ein am Samstag, 12. März 2005, von 9 bis 17 Uhr zum

Tag der offenen Tür

Grosse Auswahl an dekorativen Osterartikeln.

Laufend Neuheiten:

Tischwäsche, Bettwäsche, Frottéwäsche, Vorhangstoffe, Glaswaren

Gute Parkmöglichkeiten direkt vor dem Geschäft

Jetzt Aktion

Gontenbad Flauder Mineral laut, leise, still

1 Liter 20 Rp. günstiger
(Hauslieferdienst 10 Rp. günstiger)

1,5 Liter 30 Rp. günstiger
(Hauslieferdienst 15 Rp. günstiger)



Citro und Himbo

1 Liter 20 Rp. günstiger
(Hauslieferdienst 10 Rp. günstiger)



Praktisch zum Abholen
oder mit promptem
Hauslieferdienst!

MÖHL
GETRÄNKE-CENTER

St. Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, <http://www.moehl.ch>

NEUERÖFFNUNG

einmalige Netto-Angebote!

manser
HANDWERKERCENTER
Pündtstrasse 1 · 9320 Arbon-Süd · Tel. 071 440 40 40
bei Aushausfahrt
Arbon Süd

**Freitag bis Sonntag
11. bis 13. März 05**
jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr

Markenprodukte

- Reinigungsmittel
- Transportgeräte
- Arbeitskleidung
- Stromerzeuger
- Rasenmäher
- Motorgeräte
- Pumpen
- Messgeräte
- Gartengeräte
- Elektrowerkzeuge
- Maschinen
- Werkzeuge
- Hochdruckreiniger
- Staubsauger
- Betriebseinrichtungen
- Klimageräte
- Leitern
- Fahrzeugeinrichtungen
- Kompressoren
- Kehmaschinen

700m² Ausstellungsfläche
Beratung, Verkauf, Miete
eigene Service-Werkstatt
(auch für Fremdfabrikate)

Hüpf Schloss
Wasserstrahl-Schiessen
**OLMA-Bratwurst
und Getränke**

Profis für Profis!

Arboner Ostermarkt «Allerlei Österliches»

**Samstag,
12. März 2005
ab 9 Uhr
Fischmarktplatz
in der Altstadt
Arbon**

Veranstalter:
Verkehrsverein Arbon



Exklusiv im felix – Abschiedsbrief von Lydia Buchmüller als Arboner Stadtammann

Liebe Arbonerinnen, liebe Arboner

Seit über vier Monaten bin ich nun krank. Von Mitte November bis Mitte Februar befand ich mich in stationärer Behandlung; seither verbringe ich die Hälfte der Woche in unserem neuen Heim in Kradolf, die andere Hälfte in einer Klinik. Und noch immer gibt es Wörter und Erinnerungen, die mich zutiefst treffen, und Personen, denen ich in nächster Zeit lieber nicht begegnen möchte.

Viele von Ihnen haben sich während meiner Krankheit mit Blumengrüßen, mit Briefen und Karten oder telefonisch bei mir und meinem Mann gemeldet und mir Kraft und Gesundheit gewünscht. Glauben Sie mir: Ich schätze diese Grüsse und Wünsche sehr, und sie helfen mir auf dem Weg zur Gesundheit. Ich habe mich aber bisher bei Ihnen nicht gemeldet. Dafür bitte ich Sie um Verständnis und um Verzeihung. Jede Auseinandersetzung mit Arbon bedeutet momentan noch Schmerz, den ich heute noch nicht ertrage. Ich wollte Ihnen nicht aus einem Gefühl von Trauer und Bitterkeit antworten. Aber ich werde mich bei Ihnen melden, wenn ich das Lachen wieder etwas besser gelernt habe und Freude, Zuversicht und Vertrauen mein Leben wieder prägen. Für Ihre Gesten danke ich Ihnen aber schon jetzt ganz herzlich.

Es ist viel über Arbon und mich geschrieben und gesagt worden in den letzten Wochen und Monaten. Vieles davon klingt wohl nicht nur in meinen Ohren negativ, oft gar hämisch und zynisch. Und nicht jede Nachricht in den Medien oder auf der Strasse hat sich um Wahrheit gekümmert. Man muss sich fragen, ob Arbon und ich das auch wirklich verdient haben.

Vor über zwei Jahren habe ich im Wahlkampf meine Positionen sowie Absichten und Ziele mündlich und schriftlich öffentlich gemacht. Während meiner Amtszeit habe ich meine damaligen Aussagen und meine Verpflichtung der Wählerschaft gegenüber stets ernst genommen und mich bemüht, jenem Programm zu

folgen. Glaubwürdigkeit ist für mich immer sehr wichtig gewesen. Aber wie man in der Presse lesen kann: Ich bin eben ein politischer Laie.

Auch wenn meine Wähler dieses Programm damals gekannt haben: Nicht alles war in der kurzen Zeit zu verwirklichen, nicht alles fand politische Akzeptanz. Aber wenn ich in der Presse lese (Akten und Protokolle erhielt ich seit Anfang November ebenso wenig wie Anrufe meiner Kolleginnen und Kollegen im Stadtrat), mit welchen Aufgaben sich der Stadtrat heute befasst, sehe ich, dass meine Arbeit nicht sinn- und fruchtlos war. Mit Projekten wie der Werk-II-Planung, der Gestaltung des natur- und erlebnisreichen Velo- und Wanderwegs, der SBB-Haltestelle Seemoosriet, der 750-Jahr-Feier oder dem Kampf gegen eine verunglückte kantonale Energiegesetzgebung konnte ich in anderthalb Jahren wohl einige Entwicklungen in Gang setzen, die ich nun leider nicht mehr zur Vollen- dung begleiten kann.

Ich möchte an dieser Stelle nicht darauf eingehen, was in der Arboner Politik schief gelaufen ist. Dazu habe ich in der Parlamentssitzung vom 2. November einige Fakten genannt, die in den Stadtratsakten unschwer zu überprüfen sind. Deswegen habe ich eine unabhängige PUK auch ausdrücklich befürwortet. Dass ich nach dieser Sitzung sowohl von den Mitgliedern des Stadtrats wie des Parlamentes nicht mehr angesprochen wurde und im Seepark mitten unter den vielen Gästen allein am Tisch sass, kann vieles bedeuten. Vielleicht auch, dass ich mit meinen Aussagen die eine oder andere Person spürbar getroffen und unangenehme Wahrheiten offen gelegt habe. Auf jeden Fall sind die meisten meiner damaligen Aussagen im Parlament und in den Medien totgeschwiegen worden. Dieser Abend hat meiner Kraft und meiner Gesundheit den Rest gegeben, weil ich damals erkannte, dass die monatelange Überarbeitung und alle Diskussionen und Argumen-

te letztlich nicht auf dem Boden realistischer Hoffnungen standen.

Nun verlasse ich mein Amt und mit meinem Mann zusammen auch Arbon. Bereits Ende Dezember haben mir meine Ärzte gesagt, dass eine Wiederaufnahme der Tätigkeit im Arboner Stadthaus gesundheitlich kaum zu verantworten sei. Der Grund dafür sind nicht in erster Linie die mehrfach diagnostizierte reaktive Depression und das Burnout-Syndrom, sondern primär der enorme Vertrauensverlust, den ich in zahllosen Situationen erlebt und erlitten habe, was meine Ärzte ohne Zögern als Mobbing bezeichnen. Ich habe daraufhin meinen Anwalt gebeten, mit dem Stadtrat über einen Rücktritt zu verhandeln. Ein Gespräch mit meinen Kolleginnen und Kollegen wäre mir damals schlicht nicht möglich gewesen. Es war mir von da her auch recht unverständlich, dass in der letzten Februarwoche plötzlich von einem Ultimatum des Stadtrats die Rede war. Der Stadtrat wusste sehr wohl, dass man auf mein Begehren hin schon beinahe zwei Monate verhandelte. Und als der Stadtrat dann am 3. März die von den Anwälten beider Seiten entworfene Vereinbarung unterschrieb, hat er mich als Vereinbarungspartnerin darüber nicht informiert, sondern gleich ein Pressecommuniqué verfasst. Von der Unterschrift des Stadtrats habe ich erfahren, als ein Journalist mich zum Rücktritt interviewen wollte. Das war noch ein letztes Muster des stadträtlichen Stils.

Dennoch: Ich habe meine Arbeit in Arbon geliebt, und ich trenne mich schweren Herzens davon. Nicht von der Macht oder dem Prestige eines Stadtammanns, sondern von der Aufgabe, die Entwicklung einer Stadt zu planen, zu fördern und zu begleiten.

Wie meine Zukunft aussieht, kann ich heute noch nicht sagen. Ich weiss nur, dass der Wiedereinstieg hart werden wird. Zu viele Fragezeichen stehen mit den in den regionalen und schweizerischen Medien verbreiteten, aber nie mit Fakten begründeten Vor-

würfen zu meiner angeblichen Inkompetenz im Raum, zu unsicher ist auch noch meine Gesundheit. Diese Unsicherheit über meine berufliche Zukunft ist denn auch der Grund, dass ich nicht per sofort, sondern erst auf Ende Jahr zurücktrete. Dann wird mein Gesundheitszustand hoffentlich so sein, dass eine Arbeitsaufnahme auch für den neuen Arbeitgeber kein grosses Risiko mehr ist. Ich weiss, dass ich auch noch bis Mai 2007 hätte im Amt bleiben können. Aber meine Ärzte hätten die Verantwortung für die Rückkehr ins Arboner Regierungsteam abgelehnt. Und ich hätte mich dabei sehr schlecht gefühlt, meine Gesundheit noch mehr gefährdet und für die Stadt Arbon eine tragfähige Lösung verunmöglicht.

Für Arbon wünsche ich, dass die vielen wunderbaren landschaftlichen, kulturellen, professionellen und menschlichen Möglichkeiten, die ich in zwei Jahren kennen lernen durfte, eine gesunde und blühende Zukunft schaffen können. Im «felix» von Ende Oktober habe ich diese Zukunft gesehen. Mut und Vertrauen sind die Kräfte, die nach vorne führen. Ein Klima der Angst jedoch wird es nicht schaffen, der heutigen Generation gerecht zu werden und der nächsten einen guten Boden zu hinterlassen.

Ich danke Ihnen nochmals für viele schöne Begegnungen und Erfahrungen in Arbon. Ich wünsche mir, meine Zukunft auf diesen guten Erinnerungen aufbauen zu können. Und irgendwann kann ich vielleicht wieder ohne Bitterkeit und Schmerz durch die Arboner Altstadt und über die Seepromenade gehen. Es wäre schön, Sie dann zu treffen im Wissen, dass es in der Welt und am Bodensee auch unendlich viel Gutes gibt.



Lydia Buchmüller

Fundgrube

Ab April neue
Öffnungszeiten!

Montag-Mittwoch-Freitag
14.00-17.00

B

Brigitte Geschenke AG
Bis 31.3. noch jeden
Mo - Fr 14.00 - 17.00 offen
Industriestr. 18 Wittenbach

„TIERLI-HUUS ARBON“

- Tierfutter und Einstreu
- grosse Auswahl an Tieren
- Zubehör und vieles mehr

Jetzt aktuell: günstige
Tierställe und Ausläufe



GLOVITAL AG

St. Gallerstrasse 34 9320 Arbon
Tel. 071 868 77 66 www.glovital.ch

9. AUTOREGIO

Die Autoshow in 9 Garagen. Rorschach, Rorschacherberg und Goldach

Die Markenvertretungen öffnen alle Autotüren und zeigen die neuesten Modelle, aktuelle Occasionen, Ersatzteile und Zubehör. Setzen Sie sich gemütlich in Ihren Traumwagen. Und verpassen Sie auf keinen Fall den explosiven Wettbewerb. Wir verlosen wieder 17 Benzingutscheine im Wert von über Fr. 5500.- (2 x 500 Liter und 15 x 200 Liter Bleifrei) – ein Fest für echte Autofans.

- | | |
|----------------------------------|-----------------------------|
| 1 Baumann AG > Subaru | 7 P. + P. Gartwyl AG > Ford |
| 2 City-Garage AG > VW/Audi/Seat | 8 Langmoos-Garage > Opel |
| 3 Delta Garage > Alfa Romeo/Fiat | 9 Wylen-Garage > Toyota |
| 4 Bräm AG > Renault/Nissan | |
| 5 Studer & Co. > Peugeot | |
| 6 Garage Dinger > Citroën | |



Gewinnen Sie
4000
Liter Benzin



www.autoregio.ch

12 & 13. März '05

SAMSTAG 9 BIS 18 UHR / SONNTAG 10 BIS 17 UHR

Theatergruppe
Frasnacht-Stachen

En Fall für d'Putzfrau Katharina die Kühne

Kriminalkomödie
in 3 Akten
von Jack Popplewell
Dialektbearbeitung: Hans Gmür

Mehrzweckhalle Frasnacht

Freitag 18. März 2005
um 20 Uhr
Samstag 19. März 2005
um 20 Uhr
Saalöffnung um 19 Uhr

Vorverkauf ab 7. März 2005:
InfoCenter Arbon,
Telefon 071 440 13 80

www.theatergruppefrasnachtstachen.ch
info@theatergruppefrasnachtstachen.ch

ENTDECKEN SIE IM MÄRZ DIE UNGLAUBLICHEN ANGEBOTE VON CITROËN



CITROËN C3
1.1i X, 61 PS, 5 Türen

Ab **Fr. 14'990.-** (Hitpreis)
Oder Prämie bis zu **Fr. 5'000.-**

*Angebote gültig auf verkauften und immatrikulierten Fahrzeugen vom 1. bis 31. März 2005. Empfohlene Verkaufspreise. Beispiel: Citroën C3 1.4-16V HDI Exclusive, 92 PS, 5 Türen, Fr. 27'300.-, Prämie von Fr. 5'000.-. Weder Nachlass noch Promotion auf Hitpreise. Angebote gültig für Privatkunden, nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern.

BEI IHREM CITROËN-HÄNDLER

GSR GARAGE
SCHMIEDSTUBE
ROMANSHORN

Bahnhofstrasse 39 - Tel. 071/463 11 11
www.garage-schmiedstube.ch

www.citroen.ch

NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN. CITROËN

Welcome
AUTOLIVE
Amriswil

Die Amriswiler Fach-
Garagen präsentieren
15 Automarken mit
den Neuheiten aus dem
Modelljahrgang 2005.

Busbetrieb • Festwirtschaft
Wettbewerb

Centralgarage AG, VW-Audi-Partner
Automobile Diethelm AG, Mercedes Benz-Vertretung
Garage Lindenmann AG, KIA-Vertretung
Steat Auto AG, Seat-Vertretung

Metropol-Garage AG, Opel-Vertretung
Garage Peyer AG, Fiat-/Alfa Romeo-Vertretung
Xenon Auto AG, BMW-/Mini-Vertretung
Sportgarage Walther Roman, Citroën-Vertretung

Autogarage Karl Schneider, Mazda-Vertretung
Garage Schnellmann AG, Peugeot-Vertretung
Garage Stahel AG, Ford-Vertretung
Garage Ch. Wüest GmbH, Toyota-Vertretung

Samstag/Sonntag, 12./13. März 2005, 10.00 – 18.00 Uhr

Aus dem Stadthaus Arbon

Revision Personal- und Besoldungsreglement

Im Zusammenhang mit der Inkraftsetzung der neuen Gemeindeordnung per 1. Juni 2003 mussten zahlreiche Erlasse einer generellen Prüfung unterzogen werden, so auch das Personal- und Besoldungsreglement der Stadt Arbon (PBR). Im Anschluss an die Vorberatung im Stadtrat wurde das PBR am vergangenen Dienstag verabschiedet und in Vernehmlassung gegeben.

Baubewilligungen erteilt

An Türkcay Yusuf, Arbon, hat der Stadtrat die Bewilligung für den Abbruch eines alten Schopfs südlich des Wohnhauses, den Bau einer Doppelgarage, eines Autounterstands und eines Gartenhauses sowie die Erstellung von Parkplätzen an der Amriswilerstrasse 11 in Frasnacht erteilt. Die Bauparzelle Nr. 237 liegt in der Wohn- und Gewerbezone niederer Baudichte im Gestaltungsplangebiet Scheidweg.

Weg frei für Interimslösung

Mit der Unterzeichnung der Vereinbarung zwischen Stadt Arbon und Lydia Buchmüller ist der Weg frei für eine Interimslösung betreffend Stadttammannamt. Die Interimslösung umfasst auch die Regelung der Entschädigung der Stellvertretungen bis 31. Dezember 2005. Demnach soll Frau Vize-Stadttammann Veronika Merz rückwirkend per 1. Dezember 2004 auf der Basis BG 100 Prozent, Lohnklasse 1, 2. Maximum entlohnt werden. Die Ressortentschädigung für das Ressort Gesellschaft/Kultur wird auf die andern Mitglieder des Stadtrates gemäss Anteil an der Übernahme von Zusatzaufgaben übertragen; die Pauschalentschädigung für die Funktion des Vize-Stadttammanns wird auf Stadtrat Patrick Hug, Stellvertreter des Vize-Stadttammannes, übertragen. Der Stadtrat geht davon aus, dass der maximale Mehraufwand für die Behördeentschädigungen bei 150 000 Franken liegt. Wenn bezüglich Lohnfortzahlung an Frau Buchmüller die Versicherung zum Tragen kommt, reduziert sich der Betrag.

Stadtrat Arbon

Robert Wirth und Anton Muheim, Mörschwil, wurde der Bau einer Werkhalle an der Pündtstrasse 8 in Arbon auf Parzelle Nr. 3757 in der Industriezone (Gestaltungsplangebiet Landquart) bewilligt.

Patenterteilung

An Rolf Müller, Müllheim, ist das Patent zur Führung eines Gastwirtschaftsbetriebes mit Alkoholausschank für die «Wirtschaft zum Schloss» erteilt worden.

Krankenkassen-Prämienverbilligung 2005

Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Arbon, welche Anspruch auf eine Prämienverbilligung haben, erhalten bis Ende März 2005 das Antragsformular per Post zugestellt.

Anspruchsberechtigung

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse am 1. Januar 2005. Nach diesem Stichtag geborene Kinder sowie aus dem Ausland oder einem anderen Kanton zuziehende Personen sind im Thurgau erst im Folgejahr bezugsberechtigt. Bei BezügerInnen von Ergänzungsleistungen ist die Prämienverbilligung in der monatlichen Zahlung der Ergänzungsleistung inbegriffen. In diesem Fall ist keine Anmeldung mehr einzu-reichen.

Berechnungsgrundlage

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2005 ist die provisorische Steuerrechnung 2004 per Stichtag 31. Dezember 2004. Massgebend ist die einfache Steuer zu 100 Prozent der satzbestimmenden Faktoren. Es gelten folgende Abstufungen: Kategorie A (bis Fr. 800.– einfache Steuer zu 100 Prozent): Verbilligung Fr. 1250.– Kategorie B (bis Fr. 1000.– einfache Steuer zu 100 Prozent): Verbilligung Fr. 936.– Kategorie C (bis Fr. 1200.– einfache Steuer zu 100 Prozent): Verbilligung Fr. 624.–

Die Prämienverbilligung 2005 für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr (Jahrgänge 1987 bis 2004) beträgt Fr.

468.–. Bedingung für die Ausrichtung der Prämienverbilligung an Kinder ist, dass das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen 2004 der Eltern oder einer anderen antragsberechtigten Person die Summe von Fr. 180 000.– nicht übersteigt.

Neubemessung der Prämienverbilligung

Sobald die definitive Veranlagung für das Steuerjahr 2005 erfolgt ist – dies wird im Laufe 2006 sein –, kann die Prämienverbilligung 2005 rückwirkend nochmals angepasst werden. Lassen sich gestützt auf die definitive Steueranmeldung 2005 verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, können die betreffenden Personen innert 30 Tagen seit Rechtskraft der Schlussrechnung eine Neubemessung der Prämienverbilligung 2005 verlangen. Das gleiche Verfahren gilt auch für die Prämienverbilligung der Vorjahre.

Wohnsitzwechsel Ende 2004

Personen, die ihren Wohnsitz unmittelbar vor Ende Jahr gewechselt haben, erhalten von der neuen Wohnsitzgemeinde nicht automatisch ein Antragsformular. Diese Personen müssen ihren Anspruch direkt bei der Krankenkassenkontrollstelle der Wohnsitzgemeinde, in der sie am 1. Januar 2005 Wohnsitz hatten, bis 31. Dezember 2005 geltend machen.

Wir gratulieren!

Am vergangenen Montag feierte Herr Dörig-Rupper Johann an der Amriswilerstrasse 76 in Frasnacht seinen 90. Geburtstag.

Frau Schafknecht-Hohenegg Kathrina, Schützenstrasse 14, Arbon, beging gestern Donnerstag ebenfalls ihren 90. Geburtstag.

Heute kann Herr Peters-Kampus Erich an der Weststrasse 26 in Arbon seinen 85. Geburtstag feiern.

Wir gratulieren der Jubilarin und den Jubilaren ganz herzlich und wünschen alles Gute und gute Gesundheit für den weiteren Lebensabend.

Stadtrat Arbon



Planaufgabe des Strassenprojektes

Trottoir Tübacherstrasse Grünau- bis Gartenstrasse (Kantonsstrasse)

Die Pläne des Strassenprojektes sowie der Signalisationsplan liegen in der Zeit vom 11. März 2005 bis 30. März 2005 öffentlich auf der Gemeindeverwaltung Horn, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn, auf.

Während der öffentlichen Auflagefrist kann gegen das Strassenprojekt beim Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau, 8510 Frauenfeld, schriftliche und begründete Einsprache im Sinne von § 21 des Gesetzes über die Strassen und Wege; Einsprachen und Begehren im Sinne von § 31 des Gesetzes über die Enteignung, erhoben werden.

Der mit dem Strassenprojekt gleichzeitig aufgelegte Signalisationsplan hat nur informativen Charakter und dient dem besseren Verständnis des Strassenprojektes. Eine definitive Verfügung über die künftigen Verkehrsanordnungen wird erst nach der Rechtskraft des Strassenprojektes erfolgen und kann erst ab deren Publikation im Amtsblatt im Sinne von Art. 106/107 der Signalisationsverordnung (SSV; SR 741.21) beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau angefochten werden.

Horn, 11. März 2005 Gemeinderat Horn



Auflage Baugesuche

Bauherrschaft:
Häcker Peter + Sylvia, Rebenstrasse 122, 9320 Arbon

Bauvorhaben:
Bau Pavillon, Hühnerstall

Bauparzelle:
Nr. 4080, Rebenstrasse, 9320 Arbon

Bauherrschaft:
Bremgartner Manfred + Ruth, Domino 398, 9320 Frasnacht

Bauvorhaben:
Anbau Wintergarten unbeheizt

Bauparzelle:
Nr. 672, Domino 398, 9320 Frasnacht

Auflagefrist:
11. März bis 30. März 2005

Planaufgabe:
Bauverwaltung, Stadthaus, 3. Stock

Einsprache:
Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

Impuls
Coiffure
Redken-Aktion

Sonnenschutz-Shampoo + Pflege
25% Rabatt

NEU ab 16. bis zum 20. Geburtstag
20% Rabatt auf alle Dienstleistungen

Brigitta Egli
Hauptstrasse 1, 9320 Arbon
Telefon 071 446 41 41

**FRÜHLINGSZEIT -
MASSAGEZEIT**

Wohlbefinden für Körper und Geist...
nur für Frauen!!!

Ich biete Ihnen die klassische
Ganzkörpermassage: Fussreflexzone,
Beine, Po, Rumpf, Decolté, Arme,
Rücken- und Nackenmassage oder nur
Rücken- und Nackenmassage.

Die klassische Ganzkörpermassage
dauert 1 Stunde und 15 Minuten
à Fr. 60.-, und die Rückenmassage
dauert 1 Stunde à Fr. 40.-.

Interessiert? Dann rufen Sie mich an,
um einen Termin zu vereinbaren.
079 323 22 41 · C. Schnurrenberger
angehende ärztl. med. Masseurin
9320 Arbon (Nähe Novaseta)
Ich freue mich auf Ihren Anruf.

**Gratis Probier-Set
und Saft-Degustation!**
ALOE VERA
Das A und O für
Wellness und Beauty!

Judith Nappo
071 440 20 82
Ind.Partner FLP



**ABNEHMEN
JETZT LEICHT-
GEMACHT!**

Mit einer Stoffwechsel-Intensivkur. Gesunde
und rasche Gewichtsreduktion. **Entgiftung
und Entschlackung.** Schneiden Sie dieses
Inserat aus und bringen Sie es bei Ihrem
Besuch mit in die Praxis.

(pro Person nur 1 Gutschein einlösbar)

Gutschein Wert 20.- Fr.

Ihre Praxis für
Wellness und Gewichtsabnahme
PROCARE
Santissir. 2, 9306 Freidorf, Tel. 071 450 02 30

Fusspflege

Jacqueline Fischlin
Dipl. kosm. Fusspflegerin



und Sie fühlen sich
wie neu geboren...

Römerstrasse 4
9320 Arbon
Tel. 071 446 31 79

Mache auch **Hausbesuche** und
komme in Alters- und Pflegeheime...
Gönnen Sie Ihren Füssen etwas Gutes

Hair Styling Studio
Berglistrasse 5
Arbon 071 446 76 60

**MÄRZ-AKTION
für Damen**
Beratung+Farbe+Schnitt+Pflege+Föhnen
nur Fr. 77.- statt Fr. 107.-

**APRIL-AKTION
Dauerwelle**
Fr. 30.- günstiger

AHV-Rentner
Waschen Legen
nur Fr. 19.-

Echthaar-Verlängerung
Jetzt nur Fr. 870.-

AUCH OHNE VORANMELDUNG
Uns ist wichtig, dass für Sie Qualität und
Preis stimmen! Unsere preiswerten Ange-
bote erhalten Sie dank Direktimport der
Markenprodukte beim Hersteller.

COIFFEUR Sisters
DAMEN & HERREN

Ihr Spezialist für
Hochzeitsfrisuren und Make-up

daniela bischof
monika segginger
romanshornerstr. 79
9320 arbon
telefon 071 446 11 66

BEAUTY & WELLNESS

Ganzjährig Bewegung und Sport zu betreiben ist eine wesentliche Voraussetzung zur Erhaltung der Gesundheit. Sandro Landolt von der Arboner «Xsundheitspraxis» hat mit dem ersten Nordic-Fitness-Sports-Kompetenzzentrum der Ostschweiz ein Konzept entwickelt, das aktiven Personen auf leicht erlernbare und schonende Weise ermöglicht, sich das ganze Jahr über gesund und fit zu halten.

Ziel dieses Bewegungskonzeptes ist es, Nordic-Fitness-Sports auszuüben, um persönlich definierte Ziele wie Gewichtsreduktion, Verbesserung der Kondition und mehr Elan im Alltag zu erreichen. Die darin enthaltenen Sportarten Nordic-Walking und Nordic-Blading gewährleisten ein kontrolliertes und sehr effektives Fitnesstraining.

Immer mehr begeisterte Anhänger
Der Erfolg der Sportart zeigt, wie viele Menschen mit neuer Motivation bewegt werden können. Seit der Einführung der Sportart Fussball gab es keinen rasanteren Anstieg an begeisterten Anhängern. Und wer glaubt, Nordic-Walking sei kein richtiger Sport und anstrengendes Training damit nicht möglich, sollte sich einmal einem sportlichen Nordic-Walker anschliessen. Nach wenigen Minuten wird er Muskeln kennen lernen, von denen er bis anhin nicht einmal wusste, wo sie sich genau befinden.

Megatrend ist Nordic-Blading
Wer das Tempo liebt und ein ganzheitliches Muskel- und Herz-Kreislauf-Training absolvieren will, wird

Erstes Nordic-Fitness-Sports-Kompetenzzentrum

Mehr Elan im Alltag



von Nordic-Blading begeistert sein. Durch den dynamischen Einsatz von Stöcken beim Inline-Skating ist «Fun pur» garantiert. Tempo 40 oder mehr ist keine Hexerei! Nordic-Blading ist auch die ideale Trainingsmethode für Langläufer. Wer also im Sommer beim Inline-Skating die Stöcke einsetzt, wird automatisch im Winter mit besserer Arm-Bein-Koordination und somit schneller im Skating-Stil über den Schnee gleiten. Nordic-Walking ist mit gutem Grund «in», denn es ist erwiesenermassen fast doppelt so effektiv wie Walking ohne Stöcke. Durch die zusätzliche Arm-Stockarbeit wird der gesamte Muskelapparat beansprucht.

Korrekte Technik ist unerlässlich
Fragt man Sandro Landolt nach den

Praxis für Kinesiologie

Von Krankenkasse anerkannt
Vor bald zwei Jahren hat der ausgebildete med. Masseur FA SRK, Sandro Landolt, seine «Xsundheitspraxis» eröffnet. Dort bietet er nebst verschiedenen Behandlungen wie klassische und Sportmassage, Fussreflexzonenmassage, mobilisierende Massagen (Schulter, Wirbelsäule), Triggerpunkttherapie, Bindegewebebehandlung, Akupunkt-Massage, manuelle Lymphdrainage sowie Wärme- und Kältetherapie auch Gesundheitsberatung und Prävention an. Da die Ausbildung zum «med. Masseur FA SRK» ein vom Schweizerischen Roten Kreuz anerkanntes Diplom ist, sind Behandlungen bei Sandro Landolt über Zusatzversicherungen krankenkassentauglich. – Weitere Infos und Anmeldung bei Sandro Landolt, Romanshornerstrasse 79, 9320 Arbon, 071 440 30 09, www.nordicfitnesssports.ch e-mail: info@nordicfitnesssports.ch

Praxis für Kinesiologie

Mit Kinesiologie

- Blockaden lösen
- Lernfähigkeit steigern
- Ängste abbauen
- Selbstheilungskräfte aktivieren
- Lebensqualität verbessern

Barbara Bürgi
Integrative Kinesiologin IKZ
Rainstrasse 1, 9306 Freidorf
Telefon 071 455 18 80

barbara kühe
weierstrasse 6
9320 arbon
tel. 079 753 88 68
termin nach vereinbarung



• nagelmodellage
• kunstnägel
• manicure
• french permanent

ADVANTIS FITNESS CLUB

Kupferwiesenstr.4 9320 Arbon Tel. 071/440 15 75
(Autobahnzubringer Arbon-Süd)

FITNESS AUSDAUER SOLARIUM KINDERHORT
AEROBIC WORKOUT SPINNING RÜCKENGYMNASTIK

Täglich geöffnet Mo - Fr ab 08.00
Sa + So ab 10.00



Abo's : 10er; 3 Monate; 6 Monate; 1 Jahr; 2 Jahre

HAIR K47 STUDIO

**Echthaar-
verlängerung**
Spezialbürste
4 Pflegeprodukte
für Fr. 600.-

St. Gallerstrasse 47
9320 Arbon
Telefon 071 446 17 67

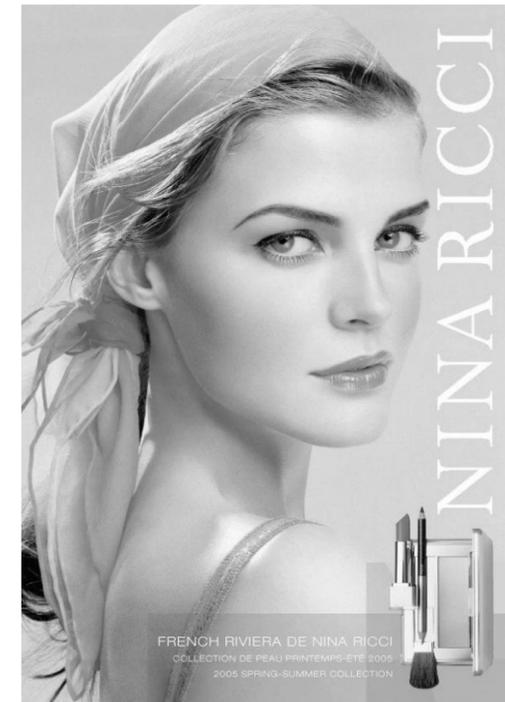
Nina Ricci – die aussergewöhnliche Pflege

Der Frühling erwacht, die Tage werden länger. Diese Zeit der Umstellung kann jeder für sich nutzen und sich etwas Gutes tun: entschlacken und fasten, die trockene, beanspruchte Haut mit Peeling und Maske verwöhnen, eine optimale Kombination, um Ihrer Haut wieder Frische und ein strahlendes Aussehen zu verleihen.

Nina Ricci – dieser Name steht für Qualität und wertvolle Wirkstoffe. Diese werden nach strengsten Kriterien ausgewählt und natürlich verarbeitet. Dadurch können auch Allergiker diese hypoallergenen Produkte anwenden.

In der Zeit vom **14. bis 19. März 2005** stellen wir Ihnen die Pflege- und Dekorativlinie von Nina Ricci vor. Am **14. und 15. März** ist eine **Spezialistin und Visagistin** aus dem Hause Nina Ricci bei uns auf Besuch. Vereinbaren Sie bei uns einen Termin, damit Sie eine umfassende Beratung erhalten. Nutzen Sie ebenfalls die Gelegenheit, um sich professionell schminken zu lassen und Schminktricks für zu Hause zu erhalten.

Anmeldung für Beratung in der Metropol Drogerie im Migros-Center, 071 446 40 90



METROPOL DROGERIE
METROPOL-CENTER 9320 ARBON

«Autolive» in Amriswil

Zum «Autolive» laden die Amriswiler Fachgaragen am Samstag und Sonntag, 12. und 13. März, ein. Jeweils von 10 bis 18 Uhr können 15 Automarken mit den Neuheiten aus dem Modelljahrgang 2005 besichtigt werden. Für Fragen rund ums Auto stehen die Fachleute gerne zur Verfügung. Am «Autolive» beteiligen sich folgende Garagen: Centralgarage AG (VW-Audi-Partner), Diethelm AG (Mercedes-Benz-Vertretung), Lindenmann AG (KIA-Vertretung), Metropol-Garage AG (Opel-Vertretung), Peyer AG (Fiat/Alfa Romeo-Vertretung), Karl Schneider (Mazda-Vertretung), Schnellmann AG (Peugeot-Vertretung), Stahel AG (Ford-Vertretung), Steat Auto AG (Seat-Vertretung), Walther (Citroën-Vertretung), Xenon Auto AG (BMW/Mini-Vertretung) und Ch. Wüest GmbH (Toyota-Vertretung).

Konzert des Stadtmännerchors

Am Sonntag, 13. März, um 17 Uhr konzertiert der Stadtmännerchor Arbon im grossen Saal der Musikschule Arbon mit Schubert-Variationen von «Die Forelle». Die sorgfältige Einstudierung durch den Dirigenten Kurt Koch lässt diese Stücke für den Zuhörer zu einem musikalischen Erlebnis werden. Das Forellen-Thema von Schubert ist sehr bekannt und gerne gesungen. Franz Schöggli benützt die Forelle von Schubert, um daraus ein heiter-witziges Werk zu komponieren, indem er bekannte Komponisten und ihre Werke als Grundlage nimmt für seine Forelle-Variationen. Das Resultat ist eine Folge von Melodien, die man meint schon gehört zu haben, weil sie eben sehr bekannt sind, aber doch durch das Forellen-Thema in sich wieder Veränderung erfahren. So entsteht eine kleine Nachtforelle in Anlehnung an die kleine Nachtmusik von Wolfgang Amadeus Mozart, oder der Freifisch (Freischütz von Carl Maria von Weber) eine Forelle Italiana; eine Gebirgsforelle usw. – Der Stadtmännerchor wird am Klavier durch Stefan Hürlimann, Klavierlehrer an der Musikschule Arbon, begleitet. Im weiteren singt der Chor einige Lieder, die zum Thema passen. – Freier Eintritt.

Grösstes Handwerkerzentrum der Ostschweiz öffnet Türen

«Profis für Profis»



Unter dem Leitsatz «Profis für Profis» eröffnet die Firma Manser Reinigungssysteme heute Freitag an der Pündtstrasse im Industriequartier beim Autobahnzubringer das grösste Handwerkerzentrum der Ostschweiz. Laut Geschäftsführer Patrick Manser beträgt das Investitionsvolumen 4,8 Mio. Franken.

Mit verschiedenen Attraktionen wie einem Gumpischloss, Wasserstrahl-Schiessen und einer gemütlichen Festwirtschaft lädt die Firma Manser Reinigungssysteme AG von heute Freitag bis Sonntag, 11. bis 13. März, jeweils von 9 bis 18 Uhr zur Neueröffnung des grössten Handwerkerzentrums in der Ostschweiz ein. Die Überbauung mit 3200 Quadratmetern Nutzfläche auf einer Parzelle von 3600 Quadratmetern wurde dank Fertigbetonelementen in lediglich 15 Monaten realisiert.

700 Quadratmeter Ausstellung

Der Grund, dass das Unternehmen mit zehn Mitarbeitern (Aussen- und Innendienst, Reparaturen) den Geschäftssitz von Wittenbach ins Arboner Industriequartier verlegte, tönt überzeugend: schnellere Logistik, alles an einem zentralen Ort und vor allem durch den Ausstellungsraum mit 700 Quadratmetern eine ausserordentliche Präsentation aller Produkte. Dadurch entstand das grösste Handwerkerzentrum der Ostschweiz, in welchem die

Firma Qualipet Ende April als Mieterin einen 600 Quadratmeter grossen Verkaufsladen eröffnen wird.

Von Fredy zu Patrick Manser

Mitte Februar hat Patrick Manser von seinem Vater Fredy Manser (er bleibt dem Geschäft erhalten), der das Unternehmen vor über 20 Jahren in Amriswil gegründet hat, die Geschäftsführung übernommen. Nach einem zweijährigen HSG-Studium und dem Abschluss als eidg. dipl. Betriebsökonom wechselte der 32-jährige Unternehmer aus Horn ins elterliche Geschäft und übernahm die operative Verantwortung. Heute ist das Unternehmen national tätig und betreut einen Stock von über 13 000 Kunden in der ganzen Schweiz.

Vergrössertes Verkaufsprogramm

In den vergangenen drei Jahren ist das Unternehmen massiv gewachsen, und mit dem Umzug nach Arbon wurde auch das Verkaufsprogramm stark vergrössert. Im Angebot stehen jedoch nur Markenprodukte, welche für Qualität stehen. Dazu gehören Reinigungssysteme (vom Hochdruckreiniger bis zu Reinigungsmitteln), Werkzeuge / Maschinen (von Elektrowerkzeugen bis zu Transportgeräten), Gartengeräte (von Rasenmähern bis zu Motorsägen) und Diverses von Arbeitskleidung über Leitern bis zu Heiz- und Klimageräten. *eme*

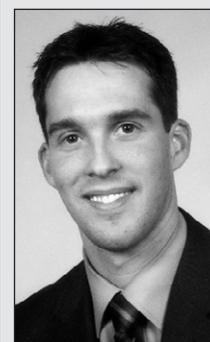
De- facta

Rauch im Stadtpräsidium – Rauchverbot in den Restaurants

Während in Arbon die Köpfe rund um das Stadtpräsidium rauchen, kämpft ein Teil der St.Galler Politiker gegen das Rauchverbot in Restaurants.

Als überzeugter Nichtraucher und Wirtesohn bin ich sicher, dass ein generelles Rauchverbot in den Restaurants die falsche Lösung ist. Ein Rauchverbot verbietet einem Wirt, was jedem anderen Bürger, der zu Hause Gäste empfängt, erlaubt ist. Was hier verboten wird, ist in Vereinslokalen und Besenbeizen gestattet. Dies ist für Hoteliers, Restaurateure etc. nicht förderlich, und ein beträchtlicher Wirtschaftszweig, welcher heute schon einen schweren Stand hat, wird so vom Staat in die Knie gezwungen. Diese Tendenz hat schon vor Jahren mit dem Spielautomatenverbot begonnen, obwohl Lotto, Toto und ähnliche Spiele in unüberschaubaren Mengen angeboten werden. Da können wir St.Galler uns ein Beispiel an den Thurgauern nehmen, welche diesbezüglich weniger regulieren und sich so Kapazitäten für gute Wirtschaftsförderungs-Programme freihalten.

Ohne diese neue Reglementierung kann der Gastronom nun nach wirtschaftlichen Aspekten handeln und – wenn er beispielsweise den Statistiken der Lungenliga glaubt, nach welchen eine klare Mehrheit Nichtraucher ist – das Rauchen in seinem Lokal verbieten. Persönlich habe ich starke Präferenzen für rauchfreie Räumlichkeiten, welche vielerorts auch ohne Gesetz bereits vorhanden sind.



Michael Götte, Kantonsrat SG, Ortsparteipräsident SVP Steinach

Trend-Fashion-Show bei Adesso

Die Tage werden wieder länger, die Sonnenstrahlen wieder wärmer... – höchste Zeit also, sich den Informationsvorsprung zu den neuen Trends der neuen Frühjahr-/Sommermode bei der Boutique Adesso zu holen.

Am Mittwoch, 16. März, lädt das Adesso-Fashion-Team um 19.15 Uhr zur beliebten Trend-Fashion-Show im Novaseta-Center in Arbon ein. Der Eintritt ist frei. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erwünscht. Anmeldungen unter 071 446 80 80 oder info@adesso-boutique.ch.

Farbe ist im kommenden Sommer ein wichtiger Motor in der Damen- und Herrenmode. Knallfarben wie Apfelgrün, Gelb, Türkis, Pink, Orange und Rot – daneben immer mit viel Weiss – spielen die Hauptrolle.



Nach langer modischer Abstinenz wird Grün im Sommer favorisiert. Die Jeans bleibt ein Must. Sie ist inzwischen ein fester Bestandteil der Damen- und Herrenmode geworden und gehört zu den Basics. Im Sommer sind sie aber nicht nur Basics, sondern echte Mode. Damenmode im Frühjahr/Sommer steht ganz im Zeichen der Femininität. Als «must haves» der Accessoires dieser Saison sind weiterhin trendige, geschmückte Gürtel sowie Broschen mit Strass in allen möglichen Farbvariationen. ag

INTERNET BOOKS BY

www.mumenthaler-arbon.ch

Hier sind über
1 Million Bücher abrufbar!
oder persönlich an der
Rathausgasse Altstadt Arbon
Tel. 071 446 12 83
Fax 071 446 79 82

mumenthaler9320@bluewin.ch

Einzigartige Gartenschau bei Glovital AG in Arbon

Eine Oase der Ruhe



Anita und Urs Geisser laden zu einem Rundgang durch die wunderschöne Gartenwelt bei Glovital AG ein.

Der eigene Garten ist eine Oase der Ruhe und sollte auch individuell gestaltet werden können. Diesem Bedürfnis trägt Glovital AG an der St.Gallerstrasse 34 in Arbon Rechnung. Dort finden Besucher exklusive Gestaltungsmöglichkeiten aus Holz, Wasser und Stein. Ergänzt wird die Ausstellung durch das neue «Tierli-Huus».

Für Anita und Urs Geisser von der Glovital AG hat sich ein Traum erfüllt. Auf dem rund 3000 Quadratmeter grossen Areal der ehemaligen Holzbaufirma Zöllig präsentieren sie eine einzigartige, ganzjährige Gartenschau. Neben Garten- und Gerätehäusern sowie Carports, Veranden und Unterständen bietet Glovital auch viele Artikel zur Verschönerung des Gartens an. Die Gartenschau mit Teich und Steingarten soll den Kunden Ideen zur Gestaltung des eigenen Gartens vermitteln.

Ein breites Angebot

Die grosse Auswahl an Tier- und Geflügelställen für zahlreiche Tierarten kombiniert die Bedürfnisse der Tiere durch das durchdachte Konzept mit einem möglichst geringen Aufwand für den Tierhalter. «In unserer Zoofachhandlung», so Anita Geisser, «dem 'Tierli-Huus Arbon', finden die Tierhalter kompetente Be-

ratung, verschiedenste Kleintiere (inklusive Wachteln, die täglich frische Eier liefern...) sowie eine riesige Auswahl an Futter und Zubehör.» Ein Kleintierhöck, der jeweils am ersten Freitag im Monat stattfindet, soll unter anderem auch Jungzüchter anlocken. Erweitert wird das umfangreiche Angebot durch exklusive Gartenmöbel, einen Wellnessbereich (der auf den kommenden Herbst hin weiter ausgebaut wird), ein grosses Angebot an Accessoires sowie durch Kinderspielgeräte, auf denen sich der Nachwuchs auch in der Ausstellung vergnügen kann.

Arbeitgeber für 20 Mitarbeiter

Anita und Urs Geisser freuen sich heute besonders darüber, dass sie nach der Kündigung des König-Areals vor rund einem halben Jahr in Arbon an der St.Gallerstrasse 34 beim Novaseta-Kreisel zu günstigen Konditionen ein eigenes Areal erwerben konnten. «Denn Arbon», so Urs Geisser, «ist das eigentliche Zentrum des Oberthurgaus und für Besucher gut erreichbar. Insgesamt beschäftigt Glovital AG derzeit rund 20 Mitarbeiter; zehn davon sind in Arbon selbst tätig. – Geöffnet ist die Gartenschau von Montag bis Freitag von 9 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr sowie am Samstag durchgehend von 9 bis 16 Uhr.

eme

klubschule migros

News aus der Klubschule

Haben Sie Lust auf eine neue Figur? Probieren Sie den Trendsport Nordic Walking! Der Kalorienverbrauch ist enorm und die Gelenke werden optimal entlastet! Auch Kurse wie Power Yoga, Body-Fit, Problemzonen-training, Step-Aerobic, Langhantel-Training und Pilates bringen Ihre Figur in die passende Form. Kursstart ab April 05, tagsüber, über Mittag oder Abends; Schnupperlektionen sind jederzeit möglich.

Wollen Sie sich sprachlich auf eine Reise vorbereiten? Wir bieten ab der zweiten Märzwoche «Travelkurse» in Spanisch und Italienisch an. In 30 Lektionen lernen Sie sich in Ihrem Ferienland in den wichtigsten Alltagssituationen zu verständigen.

Möchten Sie in Zukunft vermehrt kaufmännische Aufgaben übernehmen oder planen Sie vielleicht den Wiedereinstieg. Unsere Kurse wie «Buchführung», «Die Frau im Gewerbebetrieb», «Neue deutsche Rechtschreibung» oder «Ich mache mich selbstständig» vermitteln das nötige Rüstzeug. Kursstart April 2005.

An den Markttagen vom 18. und 19. März 2005 stellen wir Werke unserer Kursteilnehmenden aus den Aquarellier- sowie Modellierkursen aus. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Weitere Infos: Klubschule Migros, Schloss, Arbon, Tel. 071 447 15 20

Fleissige «Frohsinn»-Wanderer

Keine Frage: Mit 2125 Kilometern auf 169 Wanderungen war Konrad Willi der Titel des «Läufers des Jahres» der Arboner Wandergruppe Frohsinn auch 2004 nicht zu nehmen! Als Zweit- und Drittklassierte wurden an der 25. HV auch Giovanni Lucifero und Willi Probst ausgezeichnet. Insgesamt nahmen 705 Personen an 58 Wanderungen teil und legten so nicht weniger als 5385 Kilometer zu Fuss zurück. Die Geschicke der 27-köpfigen «Frohsinn»-Familie wird auch in diesem Jahr der Vorstand mit Präsident Toni Hüttenmoser, Vizepräsidentin Carmela Lucifero, Aktuarin Nelly Mischler, Kassier Hans Friedrich und Besitzer Fernand Pipoz (neu) leiten. Wer Lust und Freude am Wandern hat und an Wochenenden gesunde Unterhaltung sucht, kann sich unter Tel. 071 446 74 35 melden. mitg.



**seriös
schnell
sicher**

«Wir verkaufen auch
Ihre Liegenschaft!»

Anruf genügt.»



Werner Fleischmann

FLEISCHMANN

Die Liegenschafts-Experten

9320 Arbon / www.fleischmann.ch
Telefon 071 446 50 50



Arbon

Schützenstrasse 2

3 1/2-Zimmer-Wohnung im 2. OG
Fr. 835.- + 160.-, ab sofort o.n.V.
Grosser Balkon, Wohnzimmer Parkett,
Nähe Einkaufszentrum und Bus

2-Zimmer-Wohnung im Part. und 1. OG
Fr. 610.- + 120.-, ab sofort o.n.V.
Textile Bodenbeläge, Balkon

Unverbindliche Besichtigung
071 446 88 29, 079 629 89 67 Frau Zimmermann

Brüschweiler Immobilien,
Lessingstrasse 13, 9008 St.Gallen,
graffaele@brueschweiler-immo.ch



Zu vermieten nach Vereinbarung
in Horn/TG, Nähe Bahnhof

Grosse 3 1/2-Zimmer- Wohnung

Neu renoviert. Grosser Südost-
Balkon mit Seesicht.

Inkl. PW-Abstellplatz in Tiefgarage.

Mietpreis inkl. NK Fr. 1650.-/Mt.

Auskunft Tel. 071 680 00 38



Arbon

6-Familien-Haus mit 2 Büros

an guter Geschäftslage.

4x4-Zimmer-Wohnungen, 2x3-Zimmer-Wohnungen,
Büroräume 110 m² im EG, mit Garage und Parkplät-
zen, Bj 1905, gute Bausubstanz, 682 m² Landanteil,
Rendite-Mietwert 8,2 %, Preis Fr. 850'000.-

FLEISCHMANN

Die Liegenschafts-Experten

9320 Arbon / www.fleischmann.ch
Telefon 071 446 50 50

Wir suchen die Käufer – auch für Ihre Liegenschaft



Stachen-Arbon TG Wohnen am Hegibach

An ruhiger, idyllischer Sonnenlage am Hegibach, erstellen wir moder-
ne, geräumige Komfortwohnungen mit eigener Waschküche, Platten-
und Parkettböden u.v.m.

3 1/2-Zimmer-Wohnungen ca. 100 m ²	ab CHF 360'000.-
4 1/2-Zimmer-Wohnungen ca. 115 m ² - 127 m ²	ab CHF 430'000.-
5 1/2-Zimmer-Wohnungen ca. 135 m ² - 150 m ²	ab CHF 490'000.-
3 1/2-Zi.-Attikawohnungen ca. 104 m ² - 107 m ²	ab CHF 530'000.-
4 1/2-Zi.-Attikawohnung ca. 120 m ²	CHF 610'000.-
6 1/2-Zi.-Attikawohnung ca. 160 m ²	CHF 790'000.-

Besuchen Sie uns an der IMMO-MESSE vom 11.-13. März 2005 am
Stand 357, Olma-Halle 3.1 in St. Gallen.

www.hegibach-stachen.ch

9327 Tübach/SG **TÜBAG**
Tel. 071 844 06 66
www.tuebag.ch
Mitglied des ARCHITEKTUR
& IMMOBILIEN

Privater Markt

Bei Ihrer **Steuererklärung** sind wir ge-
ne behilflich. Wir kommen auch zu
Ihnen nach Hause. Vereinbaren auch
Sie einen Termin. **Kurt Müller**, Steuer-
berater, Brühlstrasse 66, Arbon, **Tel.**
071 446 64 58.

WANTED! Gepflegte Ladies zwecks
Durchführung von Beauty-Treffs. Freu-
de an Umgang mit Menschen und
Spass am Schminke-u-Schönheit sind
vorausgesetzt. Sehr gute Verdienst-
möglichkeiten. 071 440 20 82.

**Junge Frau mit Erfahrung bügelt für
Sie.** Ich verwende Spezialprodukte für
die Schonung Ihrer Wäschestücke.
Arbon 071 446 97 15.

BUSINESS-PARTNER (M, F) WANTED
for 2nd interesting internet project
(adult education). 1st project in tou-
rism successfully working. No own ca-
pital necessary!

- wanted: self organized, motivated
person
 - good english and german a must
 - further languages very helpful (jap.
or chin. would be great but not a
must)
 - commercial background helpful but
not a must
 - working from home with own pc
- further information: project2@gmx.ch

Gwunderland-Brocki 9320 Arbon A.G.
Reinigungen, Wohnungen / Fenster /
Unterhalte. Telefon 071 440 28 20,
Mo-Sa 13.00-18.30 Uhr. Flohmarkt im-
mer am 1. Sa. im Monat.

Wegen Platzmangel **schönes Klavier** (Sa-
bel) **günstig abzugeben** (Fr. 200.-). Soll-
te abgeholt werden. Tel. 071 446 23 57.

Reisemobil-Vermietungen
www.camping-waibel.ch

In unserer **Motorbootschule** werden
Sie in Kürze dank langer Erfahrung er-
folgreich zum Kapitän/in TG + SG aus-
gebildet. Wir schulen ohne Hilfslehrer.
Theorieausbildung täglich möglich.
Blanca Walser 079 698 96 52,
Max Walser 079 697 23 26.

UMZÜGE, Räumungen-Entsorgungen,
Zügelift, Möbellager, Packmaterial.
UMZUGSREINIGUNGEN mit Abgabe zu
Pauschalpreis! Rasche Ausführung,
fachmännisch und preiswert. Gratis-Of-
ferte! **ALBETA** Horn, Tel. 071 845 58 60.

Pro Mobil-Autovermietung. Ideal für
Umzüge, Ausflüge (bis 15 Pers.),
Kleintransporte etc. Wir haben die
Lösung für Sie! Ab Fr. 89.- ohne Km-
Beschränkung! Rufen Sie uns an!
Telefon **076 566 08 53** oder e-mail:
hbuder@bluewin.ch

Wenn ich mich am PC weiterbilden will,
so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill.
Alle neuen Kurse unter: www.jbf.ch

Treffpunkt

JEDER MENSCH HAT EINEN VOGEL!
Aber Vögel singen, auch
im Männerchor Frohsinn (T. 071 446 04 05)
jeweils am Donnerstag 20 Uhr,
Saal Rest. «Weisses Schäfli» Arbon.

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwie-
senstrasse 4, Arbon. Jeden Donnerstag
Stobete. Immer Spaghetti à Discretion.
Sonntag-Mittagsmenü. Durchgehend
warme Küche. Wir empfehlen uns auch
für diverse Anlässe und Feste. Telefon
071 446 86 07.

Advantis Fitness Club Kupferwie-
senstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75.
**Fitness • Aerobic • Kick-Power •
Spinning • Ausdauer • Rückgym-
nastik.** Mit betreutem Kinderhort. Jah-
resabo ab Fr. 510.-. Geöffnet ab 8 Uhr.

Morgen Samstag 20 Uhr **Gemütlicher
Tanz-Abend.** Hotel Krone Arbon.
Eintritt Fr. 10.-.

Liegenschaften

Arbon, St.Gallerstr. 18a, vis-à-vis No-
vaseta zu vermieten per sofort **3 1/2-
Zimmer-Wohnung** im 4. Stock, mit Lift,
neu renoviert. Miete total inkl. NK Fr.
1070.-. Auskunft Natel 079 690 99 76.

Arbon, per 1. Mai 05 zu vermieten an
der Seestrasse 8, ruhige Lage mit See-
sicht, topmoderne, helle **4 1/2-Zimmer-
Wohnung** im 2. OG, Lift, Küche mit
GS/GK, Bad/WC und sep. WC, Balkon,
Tiefgarage. MZ Fr. 1300.- + Fr. 230.-
HK/NK. Auskunft: Tel. 071 447 88 66.

Arbon, zu verkaufen per 1. 7. 05 neue-
re **2 1/2-Zimmer-Gartenwohnung mit 60
m² Sitzplatz / Gartenanteil**, sehr schö-
ne Grundriss-Einteilung mit Netto-
wohnfläche von 54 m², ruhiges Quar-
tier mit guter Besonnung, Seenähe.
VP: Fr. 214'000.-; Garage Fr. 26'000.-;
PP Fr. 5'000.-. Auskunft: H. Bressan AG,
Tel. 071 447 88 66 (morgens).

Arbon, Tennisstrasse: Tiefgaragenplatz
zu vermieten ab sofort. Fr. 100.-/Mt.
Tel. 071 446 80 63.

Arbon, Brühlstrasse 107. Zu vermieten
ab sofort sonnige **2 1/2-Zimmer-Woh-
nung, voll möbliert**, mit grossem Bal-
kon. Mietzins Fr. 840.- inkl. NK und
Autoabstellplatz. Tel. 071 446 15 10.

Arbon, 3-Zimmer-Wohnungen, 65 m²,
frisch renoviert, mit Balkon oder Gar-
tensitzplatz und Blick auf Aach und
Weiher. Gediene Wohnungen an
sonniger Lage, geeignet für 1-2 Perso-
nen. Miete Fr. 740.-, NK Fr. 160.-. Aus-
kunft: Tel. 071 446 19 46.

Arbon, zu vermieten schöne **2 1/2-Zim-
mer-Wohnung** total neu renoviert, Par-
terre, mit separatem Eingang. Ruhige
Lage, Nähe Bus, bezugsbereit. Telefon
079 325 79 37.

Automarkt

Zu verkaufen: Smart Passion Jg. 99, Far-
be: orange-gelb, km 89'000, ab MFK,
Fr. 6'500.-. Auskunft 079 416 42 54.

Arbon

Freitag, 11. März

20.30 Uhr: Original Toggenburger Streichmusik im Kultur Cinema.

Freitag bis Sonntag, 11. – 13. März
09.00 bis 18.00 Uhr: Neueröffnung Manser Handwerkercenter, Pündtstrasse 1, Arbon-Süd.

Samstag, 12. März

09.00 Uhr: Ostermarkt auf dem Fischmarktplatz, Verkehrsverein.
09.00 bis 17.00 Uhr: Tag der offenen Tür bei Mangler-Innendeko.
21.30 Uhr: «2funky»-Plattentaufer, «Xang» in der artEffekt-Halle.

Montag, 14. März

19.30 Uhr: Ausstellerversammlung Arwa, Rest. Sunset, Seeparksaal.

Dienstag, 15. März

14.30 Uhr: Unterhaltungsnachmittag mit dem Ensemble «Tannzapfenland» im Sonnhaldencafé.

Horn

Freitag, 11. März

– Saisonöffnung von Conny's Hafenbeizli im Hafen West.
– HV Gewerbeverein im Bad Horn.

Samstag, 12. März

10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr: Kinderbastelkurs in der Spielgruppe «Rägebogefisch».

«Jessas! Ich bin Vater!»

Am Montag, 2. Mai, um 20 Uhr sind im Seeparksaal Arbon wieder zwei Stunden Lachen garantiert. Peter Steiner's «Theaterstadl» präsentiert sich mit dem neuen Lustspiel «Jessas! Ich bin Vater!» – Vorverkauf ab sofort im Infocenter, Verkehrsverein Arbon, Schmiedgasse 6. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 11.30 und 14 bis 18 Uhr. Tickets kosten in der ersten Kategorie 54 Franken und in der zweiten Kategorie 49 Franken.

Jubil Arbon 2005
750 Jahre Stadtrecht Arbon

Sonntag, 13. März

14.00 Uhr: «Vereinsanlass I», Kunsthalle Arbon und Vereine. Der Zürcher Fotograf Tobias Madörin porträtiert Vereine in der Schweiz. Auch in Arbon hat er Gruppenbilder realisiert. Die Ausstellung «Der Verein – ein Zukunftsmodell» zeigt einen Querschnitt der Vereine in der Schweiz. Die Ausstellung im ZiK an der Weitgasse 6 in Arbon ist jeweils am Samstag/Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet und dauert bis zum 24. April.

Dienstag, 15. März

17.00 bis 18.00 Uhr: Bürgersprechstunde im Gemeindehaus, 1. Stock.

Mittwoch, 16. März

13.30 bis 15.30 und 16.00 bis 18.00 Uhr: Kinderbastelkurs in der Spielgruppe «Rägebogefisch».
14.15 Uhr: The Evergreens, Nostalgie-Bühnenshow, evang. Kirchgemeindehaus, freiwillige Kollekte.

Freidorf

Samstag, 12. März

10.00 bis 12.00 Uhr: Tag der offenen Tür, Umbau Kindergarten.

Roggwil

Freitag, 11. März

19.30 Uhr: GV Raiffeisenbank Roggwil, Seeparksaal Arbon.

Samstag, 12. März

10.00 bis 12.00 Uhr: Tag der offenen Tür: Um- und Anbau Kindergarten Freidorf.

Montag, 14. März

20.00 Uhr: GV Wasserkorporation Roggwil-Stachen, Rest. Ochsen.

Region

Samstag/Sonntag, 12./13. März

– «Autoregio», Autoshow in neun Garagen in Rorschach, Goldach, Rorschacherberg.
– «Autolive» in Amriswiler Fachgaragen mit 15 Automarken.

Vereine

Freitag, 11. März

14.00 Uhr: Lotto im Rest. Weisses Schäfli, Seniorenvereinigung.
14.30 bis 17.30 Uhr: Kinderkleiderbörse-Annahme.
20.00 Uhr: Kegeln im Hotel Rössli, Naturfreunde.

Samstag, 12. März

10.00 bis 11.30 Uhr: Kinderkleiderbörse-Verkauf, Treff junger Mütter.
14.00 Uhr: «Die Mauer wird eingeweiht», CVJM, evang. Kirche.
14.30 bis 15.00 Uhr: Kinderkleiderbörse-Auszahlung.
17.00 Uhr: Handball, 1. Liga: HC Arbon – HC Kloten, Stacherholz.
Samstag/Sonntag, 12./13. März
08.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Kreuzlingen. Start und Ziel: Schulhaus Bernegg, Strecken: 5/10 km.
– Kaien-Weekend, Naturfreunde.

Sonntag, 13. März

ab 09.00 Uhr: TG-Meisterschaft im Tischtennis, Stacherholz.
10.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.30 Uhr: Frühlingbörse, Philatelistenverein Arbor Felix, Rest. Krone.
17.00 Uhr: Frühlingskonzert Stadtmännerchor, Musikschule.

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche für Abdankungen:

14. bis 19. März: Pfarrer H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45.
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer H. Ratheiser, Mitwirkung: «Jubilos», Leitung Anke Litzenburger.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 12. März
17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier in der Otmarskirche Roggwil.

Sonntag, 13. März

09.45 Uhr: Misa española en la capilla.

10.15 Uhr: Eucharistiefeier/Kinderhort.

10.15 Uhr: Kinderfeier im kleinen Saal des Pfarreizentrums.

11.30 Uhr: Santa Messa in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

See-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Karl Studach.

Christliche Gemeinde

10.00 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Heilsarmee

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Diaschau der Aktion Weihnachtspäckli, von Frau S. Blum.

Pfingstgemeinde Posthof

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderbetreuung.

Christliche Gemeinde Maranatha

Samstag, 12. März
19.00 Uhr: Abend-Gottesdienst mit TBS «Die Offenbarungen»
Kein Sonntags-Gottesdienst.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/Sonntagsschule.

Zeugen Jehovas

Samstag, 12. März
18.30 Uhr: Vortrag «Der ehrenvolle und freudige Dienst für Gott».

Traditioneller Ostermarkt

Morgen Samstag, 12. März, ab 9 bis 17 Uhr findet der traditionelle Ostermarkt auf dem Arboner Fischmarkt statt. An rund 22 Ständen findet sich ein breites Angebot. Es reicht vom kunstvollen Osterkranz bis hin zu kulinarischen, hausgemachten Köstlichkeiten.

Nostalgie-Bühnenshow in Horn

Am Mittwoch, 16. März, gastieren um 14.15 Uhr «The Evergreens» im Kirchgemeindehaus. Der letzte ökumenische Nachmittag dieser Saison verspricht ein Höhepunkt zu werden. Georg Meister als Sänger und Entertainer und Heinz Eberhard als Stimmenimitator und Schauspieler

Berg

Katholische Pfarrei

10.30 Uhr: Gottesdienst.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

10.00 Uhr: Ökum. Gottesdienst für Klein und Gross in Häggenschwil mit Pfarrer H.U. Hug und Frère Othmar Würth.
11.00 bis 14.00 Uhr: Suppentag in der MZH Rietwies, Häggenschwil. Kein Gottesdienst in Roggwil.

Katholische Kirchgemeinde

jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde

Samstag, 12. März
18.00 Uhr: Ökum. Kindergottesdienst in der evang. Kirche.

Sonntag, 13. März

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer E. Zimmermann.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 12. März
18.00 Uhr: Eucharistiefeier.
18.00 Uhr: Ökum. Kindergottesdienst in der evang. Kirche.

Sonntag, 13. März

09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

Sonntag, 13. März
10.00 Uhr: Taufgedächtnis-Gottesdienst für alle mit Pfarrer Mettler.
19.30 Uhr: Ökum. Abendgebet mit Gesängen aus Taizé, evang. Kirche

Katholische Kirchgemeinde

Sonntag, 13. März
11.30 Uhr: Eucharistiefeier, Einzug des Fastenopfers.
19.30 Uhr: Ökum. Abendgebet mit Gesängen aus Taizé, evang. Kirche

präsentieren Hits aus den 50er- und 60er-Jahren auf abwechslungsreiche und unterhaltsame Art. Schlager und Sketchs folgen in bunter Reihenfolge. Eintritt frei, Kollekte.

«Jubilos» suchen Verstärkung

Der Jazz-Chor «Jubilos» sucht Verstärkung. Interessierte sind zum Schnuppern an einer Probe eingeladen. Diese finden jeweils montags, von 20 bis 22 Uhr, statt. Interessierten bietet sich am Sonntag, 13. März, zudem die Gelegenheit, den Chor im Gottesdienst der Evangelischen Kirchgemeinde Arbon (Beginn 09.30 Uhr) zu hören. – Wer sich angesprochen fühlt, melde sich bei J. van der Kolk, 071 845 42 64.

DOMINO

In der 271. Domino-Runde wendet sich Marcel Bleiker an die Fusspflegerin Isabel Gonzalez.

Marcel Bleiker: Dem Dialekt nach ist es nicht schwer zu erraten, dass du deine Wurzeln in einem anderen Teil der Schweiz hattest. Was hat dich hier in unsere Region «verschlagen»?

Isabel Gonzalez: Richtig! Ich habe zwar das eine oder andere Wort von den Ostschweizern angenommen, doch werde ich den ländlichen Basler-Dialekt nie verlieren. Meine Wurzeln habe ich im Ursprung in Südspanien, wo ich einen Teil meiner Kindheit verbrachte. Der Grund, weshalb ich von Spanien her in dieser Ecke des Sees gelandet bin, lässt sich schnell erklären: Da, wo die Liebe hinfällt! Ich lernte hier meinen Lebenspartner kennen, und nach etlichem Pendeln beider Parteien entschlossen wir uns, einen Haushalt aufzulösen. Es war der meinige! Mittlerweile sind etwas mehr als zwei Jahre vergangen. Wir haben uns gut eingelebt und geniessen die Zeit hier am und um den See.

Marcel Bleiker: Was vermisst du am meisten, wenn du an die Zeit in Basel zurückdenkst?



Isabel Gonzalez im «Domino-Clinch».

Isabel Gonzalez: In erster Linie natürlich mein soziales Umfeld, welches ich zurücklassen musste. Basel liegt jedoch nicht am Ende der Welt, und wir fahren jedes zweite Wochenende nach Basel zu meinen beiden bald erwachsenen Kindern. Aber hin und wieder übermannt mich schon das Heimweh. Meine berufliche Tätigkeit bringt mich mit anderen Menschen zusammen. So lerne und höre ich täglich Geschichten und Anekdoten über Arbon und die angrenzenden Gemeinden, die mich immer ein Stückchen näher an die «Most- und Öpfelkultur» bringen.

Marcel Bleiker: Du erwähntest die

berufliche Tätigkeit; wo und wie bist du in Arbon tätig?

Isabel Gonzalez: Ich machte 2002 eine Ausbildung zur kosmetischen Fusspflegerin, während der ich über neun Monate fachlich kompetent ausgebildet wurde. Schwerpunkt meiner Tätigkeit ist das Erhalten und Pflegen des Fusses. Schwielen, Hornhaut, Risse in der Haut, Warzen jeglicher Art, Hühneraugen, eingewachsene Nägel sind die Erscheinungen, die ich behandle oder pflege. Ganz neu habe ich die Möglichkeit, grundsätzlich jede Art von Warzen mittels eines Cryoalfa-Liquid-Freezing-Systems zu behandeln. Ich schätze den Umgang mit Leuten jeden Alters und freue mich, wenn ich dazu beitragen darf, dass die Leute wieder schmerzlos und unbeschwert durchs Leben «gehen» können.

Marcel Bleiker: Wie würdest du einem Basler erklären, was «Arbon» ist?

Isabel Gonzalez: Tja, da würde ich doch die Geografiekarte der Schweiz aufschlagen und – während ich den Zeigefinger auf Arbon halte – sagen: Ein schöner Ort, der sich ebenfalls mehr oder weniger in einem Dreiländereck befindet; ein wunderschöner See mit vielfältiger Fauna und netten Beizlis unmittelbar am Wasser; viel Grün und ein herrlicher Blick auf die nahegelegenen Berge. – Und wenn Fasnacht ist, sieht man weit und breit keinen Waggis! So würde ich Arbon einem Basler verkaufen.

felix.
der Woche

 **Billard Pub und Prisma Bau Arbon**

Während des Fasnachts-Umzugs Arbon konnte man sich vor dem «Billard-Pub» an der Rebenstrasse auch dieses Jahr kostenlos an einem «Lälle-Drink» erwärmen. Freiwillige Spenden wurden zu Gunsten der Behinderteninstitution «Werkstatt und Heim Eg-nach» gerne entgegengenommen. Während der kurzen Zeit von rund drei Stunden kam durch die Umzugsbesucher ein ansehnlicher Spendenbetrag zusammen. Die gesammelten 577 Franken durfte kürzlich Heimleiter Werner Schmocker aus den Händen von Daniel Soller vom Billard-Pub und Armin Vontobel von der Prisma Bau AG entgegennehmen. Dieser Betrag wird für Aktivitäten zu Gunsten der Heimbewohner verwendet, die nicht durch die Sozialversicherungen abgedeckt sind. Die Dankesworte der Heimleitung ergänzen wir mit einem «felix der Woche».

Nächster «Domino»-Partner von Isabella Gonzalez ist Markus Graf aus Stachen.

Action im feuerspuckenden Simulationscontainer



Noch bis morgen Samstag steht der «Fire Dragon III» der Firma Dräger in Arbon zur Aus- und Weiterbildung erfahrener Atemschutzgeräteträger zur Verfügung. Insgesamt haben sich sechs Feuerwehren und die Instruktoren beider Kantone Appenzell mit 240 Feuerwehrleuten für 25 jeweils 90 Minuten dauernde Kurse angemeldet. Der «Fire Dragon III» ist ein gasbetriebener Brandübungscontainer mit drei Brandräumen und sechs Brandstellen inklusive Flash-over-Simulation. Technischer Leiter und Klassenlehrer ist der Arboner Raphael Heer, der als Mitarbeiter der Firma Dräger ermöglichte, dass der «Fire Dragon III» in Arbon auf dem ehemaligen NAW-Gelände stationiert werden konnte.